

## **Niederschrift Nr. 5**

### **über die öffentliche Gemeinderatssitzung**

am Montag, 27.03.2017 (Beginn 19.30 Uhr; Ende 20.30 Uhr)

im Sitzungszimmer des Rathauses, Bernau im Schwarzwald  
(Tagungsort und -raum)

Vorsitzender: *Bürgermeister Rolf Schmidt*

Zahl der anwesenden ordentlichen Mitglieder - *neun* - (Normalzahl zehn Mitglieder)

Namen der **anwesenden** ordentlichen Mitglieder:

Baur,	Markus	Oberlehen	Schmidt,	Bertold	Dorf
Bork, Dr.	Friedhelm	Dorf	Schmidt,	Liane	Gaß
Faschian,	Horst	Unterlehen	Schweizer,	Matthias	Dorf
Goos,	Norbert	Innerlehen	Spitz,	Armin	Riggenbach
Kaiser,	Franz	Altenrond			

Es fehlt entschuldigt:

Spiegelhalter, Pirmin      Urlaub

Es fehlen nicht entschuldigt:

./.

Schriftführer:

*Maier, Bruno    Hauptamtsleiter*

sonstige Verhandlungsteilnehmer:

*6 Zuhörer*

*1 Presse*

Nach der Eröffnung der Verhandlung stellte der Vorsitzende fest, dass

1. zu der Verhandlung durch Ladung vom 16.03.2017 ordnungsgemäß eingeladen worden ist;
2. die Tagesordnung für den öffentlichen Teil der Verhandlung am 24.03.2017 ortsüblich bekannt gemacht worden ist;
3. das Kollegium beschlussfähig ist, weil mindestens *sechs* Mitglieder anwesend sind.  
Als Urkundspersonen wurden ernannt:
4. Hierauf wurde in die Beratung eingetreten und folgendes beschlossen: ./.

Bürgermeister Schmidt begrüßt Gemeinderäte, Zuhörer und Presse zur Sitzung.

### **Punkt 1**

#### **Bekanntgaben der Verwaltung**

##### **a) ELR-Programm / Jahresentscheidung 2017**

Bürgermeister Schmidt gibt bekannt, dass aus dem ELR-Programm (Jahresprogramm 2017) für Bernau insgesamt zwei Anträge mit zusammen 172.300 € Fördersumme, davon gewerbliche Förderung 152.300 €, privates Wohnen 20000 €, berücksichtigt worden sind.

##### **b) baurechtliche Entscheidungen**

Die Baugenehmigung für die Familie Manfred Schelshorn, Bernau-Hof, zum, Neubau eines Milchviestalles auf Flurst.Nr. 54 und 58 ist erteilt worden.

##### **c) Skidoo für den Skiliftbetrieb**

Die Gemeinde Bernau hat von Herrn Bruno Kaiser aus Bernau einen gebrauchten Skidoo für den Skiliftbetrieb zu einem Preis von 4.900 € erworben.

##### **d) Kapelle Oberlehen**

Im Bereich der Kapelle Oberlehen ist der geplante Standort für zwei Lindenbäume durch Holzpflöcke markiert worden.

### **Punkt 2**

#### **Bekanntgabe der Beschlüsse aus der letzten nichtöffentlichen Sitzung**

Bürgermeister Schmidt gibt aus den beiden letzten Sitzungen folgende Beschlüsse bekannt:

- a) Sitzung vom 20.02.2017: Beschluss zu Tagesordnungspunkt 3 (Waldkauf)
- b) Sitzung vom 06.03.2017: Beschluss zu Tagesordnungspunkt 3 (Rohrverlegungen)

### **Punkt 3**

#### **Beratung und Beschlussfassung über die Durchführung eines Schneeskulpturen-Festivals im Jahr 2018**

Die in der Anlage angeschlossene Beschlussvorlage ist wesentlicher Bestandteil dieses Protokolls.

Nach ausführlicher Diskussion fassen die Gemeinderäte mit 9 Ja-Stimmen und 1 Enthaltung folgende Beschlüsse:

- Im Jahr 2018 wird vom 25.01. bis 28.02.2018 (evtl. mit späterem Ausweichtermin) wiederum ein Schneeskulpturen-Festival veranstaltet.
- Im Haushalt für das Jahr 2018 werden wiederum 30.000 € für diese Veranstaltung bereitgestellt.

#### **Punkt 4**

##### **Verschiedenes, Wünsche und Anträge, Frageviertelstunde für Bürger**

###### **a) Sitzungsbeginn Sommerzeit**

Auf entsprechende Anfrage von Gemeinderat Horst Faschian legt das Gremium fest, dass während der Sommerzeit die Gemeinderatssitzungen um 20.00 Uhr beginnen.

b) Aus den Reihen der Zuhörer erkundigt sich Frau **Christel Steier**, aus welchem Grund von den Künstlern des Schneeskulpturen-Festivals jeweils zwei Entwürfe gewünscht werden. Bürgermeister Schmidt erklärt, dass damit für den Gemeinderat eine bessere Auswahlmöglichkeit geschaffen wird. Auf entsprechende Rückfrage aus den Reihen des Gemeinderates bestätigt Frau Steier, dass ein vom Veranstalter vorgegebenes Motto in aller Regel die Abgabe eines Entwurfs für den Künstler erleichtert.

###### **c) Erschließung Baugebiet „Baur-Areal“ im Ortsteil Dorf**

Aus den Reihen der Zuhörer berichtet Hannes Köpfer, dass mit den Straßenbauarbeiten begonnen worden sei. Er bittet darum, dass die Grundstücksgrenzen zu seiner benachbarten Wiesenfläche hin beachtet werden.

d) Im Zusammenhang mit dem Schneeskulpturen-Festival regt **Max Volk** aus den Reihen der Zuhörer an, im Ortsteil Weierle Parkplätze auszuweisen und einen Pendelbus-Service anzubieten. Nach seiner Meinung sollte die Veranstaltung künftig auf jeden Fall zunächst jährlich -und nicht wie im Gremium diskutiert- im zweijährigen Turnus stattfinden.

Der Bürgermeister:

Der Gemeinderat:

Der Protokollführer: